

# KA 34-K



## Leistungsmerkmale

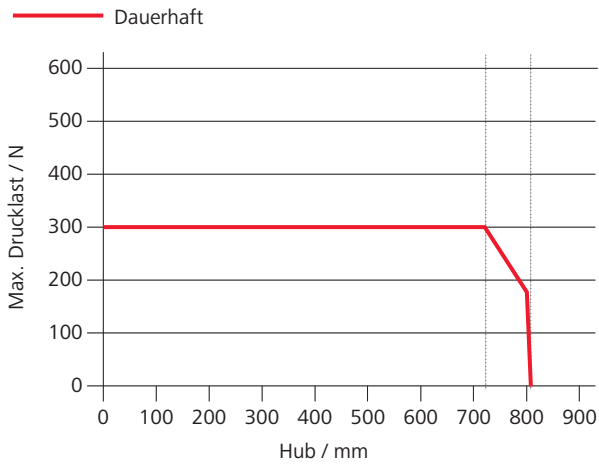
- » Einsetzbar für Öffnungen zur Rauchableitung, D+H Euro-RWA gemäß DIN EN 12101-2 sowie für tägliche Lüftung
- » Mit mikroprozessorgesteuerter Motorelektronik
- » Ansteuerung direkt über 230 V AC
- » Spezielle Kettenstabilisierung
- » Dichtungsentlastung nach Schließvorgang
- » Druckanwendungen bis 700 mm, bei Zuganwendung Hublängen >1000 mm möglich
- » Einfache Fenstersteuerung über 230 V AC Lüftungstaster
- » Einstellbare elektronische Schließkraftoptimierung
- » Laufgeschwindigkeit in ZU-Richtung auf 5 mm/s reduziert (passiver Schließkantenschutz)
- » Bei Erkennen eines Hindernisses in ZU-Richtung zeitgesteuertes Reversieren (aktiver Schließkantenschutz)

## Mögliche Antriebsoptionen



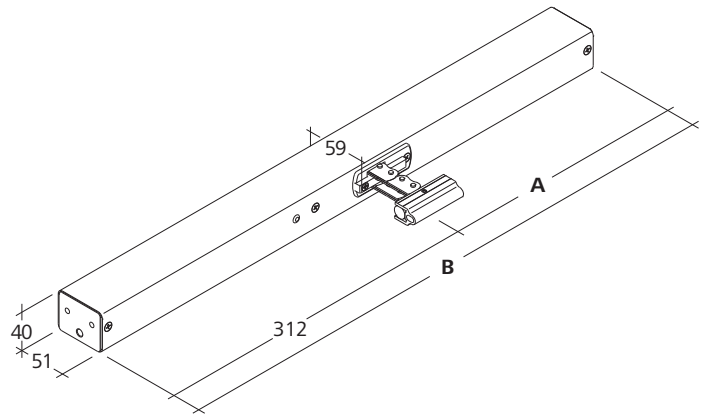
Erklärung der Icons finden Sie auf der letzten Seite

## Drucklastdiagramm



## Abmessungen

Alle Angaben in mm



## Technische Daten

Versorgung	230 V AC / +10 % ... -15 % / 50 Hz
Leistung	24 W / 40 VA
Einschaltdauer	30 %
Druckkraft	300 N
Zugkraft	300 N
Nennverriegelungskraft	2000 N
Lebensdauer	20000 Doppelhübe *
Laufgeschwindigkeit AUF	12,1 mm/s
Laufgeschwindigkeit ZU	11,8 mm/s
Schutzart	IP 32
Emissions-Schalldruckpegel	LpA ≤ 70 dB(A)
Temperaturbereich	-5 °C ... +75 °C
Gehäuse	Aluminium
Oberfläche	Pulverbeschichtet
Farbe	Weißaluminium (~ RAL 9006)
Anschluss	2,5 m Silikonkabel

\* Bei vertikaler Anwendung bitte Rücksprache mit dem D+H Vertrieb halten!

## Zulassungen / Zertifikate

Zulassungsdetails erfahren Sie von Ihrem D+H Partner



## Ausführung

Typ	Art.-Nr.	Hub	Maß A	Maß B	Gewicht	Bemerkung
KA 34/350-K	26.005.10	350 mm	248 mm	560 mm	1,80 kg	
KA 34/500-K	26.005.15	500 mm	323 mm	635 mm	2,10 kg	
KA 34/600-K	26.005.20	600 mm	373 mm	685 mm	2,40 kg	
KA 34/700-K	26.005.25	700 mm	423 mm	735 mm	2,60 kg	
KA 34/800-K	26.005.30	800 mm	473 mm	785 mm	2,80 kg	Drucklastdiagramm beachten!
KA 34/1000-K	26.005.35	1000 mm	577 mm	889 mm	3,20 kg	Drucklastdiagramm beachten!
KA-K	26.005.00					Variable Ausstattungen möglich

Konsolen sind nicht enthalten und müssen separat bestellt werden.



#### HS „High-Speed“

HS (High-Speed) Schnelllauf-Funktion des Antriebes im RWA-Fall. Im RWA-Fall müssen die Antriebe gemäß Norm DIN EN 12101-2 die definierte Öffnungsposition in maximal 60 s erreicht haben. Die RWA-High-Speed-Funktion ist eine Entwicklung der D+H Mechatronic AG, bei der ein Antrieb im täglichen Lüftungsbetrieb langsam und leise läuft und erst im RWA-Fall über eine zusätzliche Steuerung schnell in die Entrauchungsposition öffnet.



#### Funktionsprogrammierung

Funktionsprogrammierung Möglichkeit zur individuellen Einstellung von Antriebsparametern (z.B. Hub) per Software und dazugehörigen Servicetools bei Antrieben, die mit einer PLP- oder BSY- bzw. BSY+-Elektronik ausgestattet sind.



#### BRV-Meldung

BRV-Meldung Rückmeldung des Antriebes über eine Steuerleitung, wenn der Antrieb vollständig aus- oder eingefahren ist. In Verbindung mit den Modulen AT 41 und ERM 44 wird diese Meldung an die Gebäudeleitzentrale, die Module selbst oder auch an den Verriegelungsantrieb gegeben. Die BRV-Meldung ist nicht potentialfrei.



#### ACB (Advanced Communication Bus)

Ermöglicht die direkte Buskommunikation zwischen Steuerung und Antrieb für z.B. positionsgenaue Ansteuerungen oder Antriebsrückmeldungen. Die Kommunikation basiert auf einem offenen Modbus-Protokoll und erlaubt die Kombination mit ACB-fähiger Zentrale oder die direkte Anbindung an übergeordnete Steuerungen wie Gebäudeleittechnik.



#### BSY+ (Synchronisierung von Antrieben)

BSY+ – (Synchronisierung von Antrieben) Neben der Synchronisationsfunktion von BSY ermöglicht BSY+ eine Kommunikation zwischen verschiedenen Komponenten am Fenster, z. B. zwischen den Kettenantrieben während des Synchronlaufes oder zwischen Fenster- und Verriegelungsantrieben (z. B. FRA 11 BSY+ oder VLD-BSY+).



#### SGI-Meldung (Positionsmeldung)

SGI-Meldung (Positionsmeldung) In Verbindung mit dem D+H Servoeinschub SE 622 oder dem BSY-Gateway BSY-GW-024-010-U können die Antriebe positionsgenau angesteuert werden.



#### SKS (Schließkantenschutz)

SKS – (Schließkantenschutz) Antriebsoption, die einen direkten Anschluss einer Klemmschutzleiste oder eines Präsenzmelders am Antrieb ermöglicht (Abschlusswiderstand 5,6 kΩ).



#### Akustisches Signal (entsprechend Schutzklasse)

AS2 entsprechend „Schutzklasse 2“ gemäß ZVEI-Risikobewertung durch akustisches Warnsignal in Laufrichtung ZU. AS3 entsprechend „Schutzklasse 3“ gemäß ZVEI-Risikobewertung zusätzlich zu AS2 stoppt der Antrieb für 11 s bei einem Resthub von 28 mm.



#### Endlagenmeldung (AUF / ZU)

Endlagenmeldung (AUF/ZU) Rückmeldung des Antriebes über einen integrierten potentialfreien Schaltkontakt. Diese erfolgt, wenn die Kette/Zahnstange vollständig aus- bzw. eingefahren ist.



#### Mechanische Anpassung

Mechanische Anpassung Antriebsoption zur Anpassung der Baulänge bzw. Bauform (z. B.: mittiger Kettenaustritt).



#### SBD Seitenbogenkette

SBD – Seitenbogenkette Rückensteife Antriebskette, biegsam in Richtung Scharnier. Antrieb ist fest (nicht drehbar) montiert.



#### SBU Seitenbogenkette

SBU – Seitenbogenkette Rückensteife Antriebskette, biegsam in Richtung Scharnier. Antrieb ist fest (nicht drehbar) montiert.